



Peter Zlonicky

Ideenwettbewerb Starnberger See - Nordufer

Ausgezeichnete Entwürfe

11. Januar 2007

Ein Bericht über...

...den Abschluss eines schwierigen Wettbewerbsverfahrens,,

...fünf hervorragende Entwürfe,

...Details aus der „Schatzkiste“ der weiteren Arbeiten,

...die Empfehlungen des Preisgerichts.

Empfehlungen des Arbeitskreises Seeanbindung -
Diskussion der einzelnen Bereiche.



Parallel zum Wettbewerb:

Diplomarbeiten aus München und Wien

Eine Ausstellung im Foyer





Die Wettbewerbsaufgabe

- Ideen!
- Ganzheitliches Leitbild für die Seeanbindung der Stadt!
- Qualität der Verknüpfungen zwischen Stadt und See!
- Stadtpromenade - Seepromenade!
- Nutzungs- und Gestaltungskonzept für den zentralen Bereich
- Nachhaltigkeit - Wirtschaftlichkeit!



Das Preisgericht

Die Bandbreite der Vorschläge



STADTPLATZ

Stadtplatz ist ein zentraler Ort, an dem sich die Stadt und das Wasser treffen. Er ist ein Ort der Begegnung und der Erholung. Er ist ein Ort, an dem die Stadt und das Wasser sich begegnen und erholen. Er ist ein Ort, an dem die Stadt und das Wasser sich begegnen und erholen.

SEE TERRASSEN

Die Terrassen sind eine wichtige Verbindung zwischen der Stadt und dem Wasser. Sie bieten eine gute Aussicht auf das Wasser und die Stadt. Sie sind ein Ort, an dem die Stadt und das Wasser sich begegnen und erholen.

SEE PARK UND PROMENADE

Der See Park und Promenade ist ein Ort, an dem die Stadt und das Wasser sich begegnen und erholen. Er ist ein Ort, an dem die Stadt und das Wasser sich begegnen und erholen. Er ist ein Ort, an dem die Stadt und das Wasser sich begegnen und erholen.

HOTEL UND WOHNEN

Das Hotel und Wohnen ist ein Ort, an dem die Stadt und das Wasser sich begegnen und erholen. Es ist ein Ort, an dem die Stadt und das Wasser sich begegnen und erholen. Es ist ein Ort, an dem die Stadt und das Wasser sich begegnen und erholen.

NEPOMUKWEG

Der Nepomukweg ist ein Ort, an dem die Stadt und das Wasser sich begegnen und erholen. Er ist ein Ort, an dem die Stadt und das Wasser sich begegnen und erholen. Er ist ein Ort, an dem die Stadt und das Wasser sich begegnen und erholen.

Die Beibehaltung der Bahntrasse?





Der Bahntunnel - ein neues Stadtbild?



88000 m² verwertbare BGF auf neu entstehenden Grundstücken
62000 m² verwertbare BGF auf bestehenden Grundstücken

ca. 125 MIO € kalkulierte Planungsgewinne
ca. 100 MIO € geschätzte Kosten Bahntunnel (ohne Finanzierungskosten)



Die Bahn in Hochlage?



optische Barriere bilden
 und diesen Gründen
 zu unterbauen, so
 eine lebendige, wohn-
 saunen den Weg,
 gestreck, und nicht

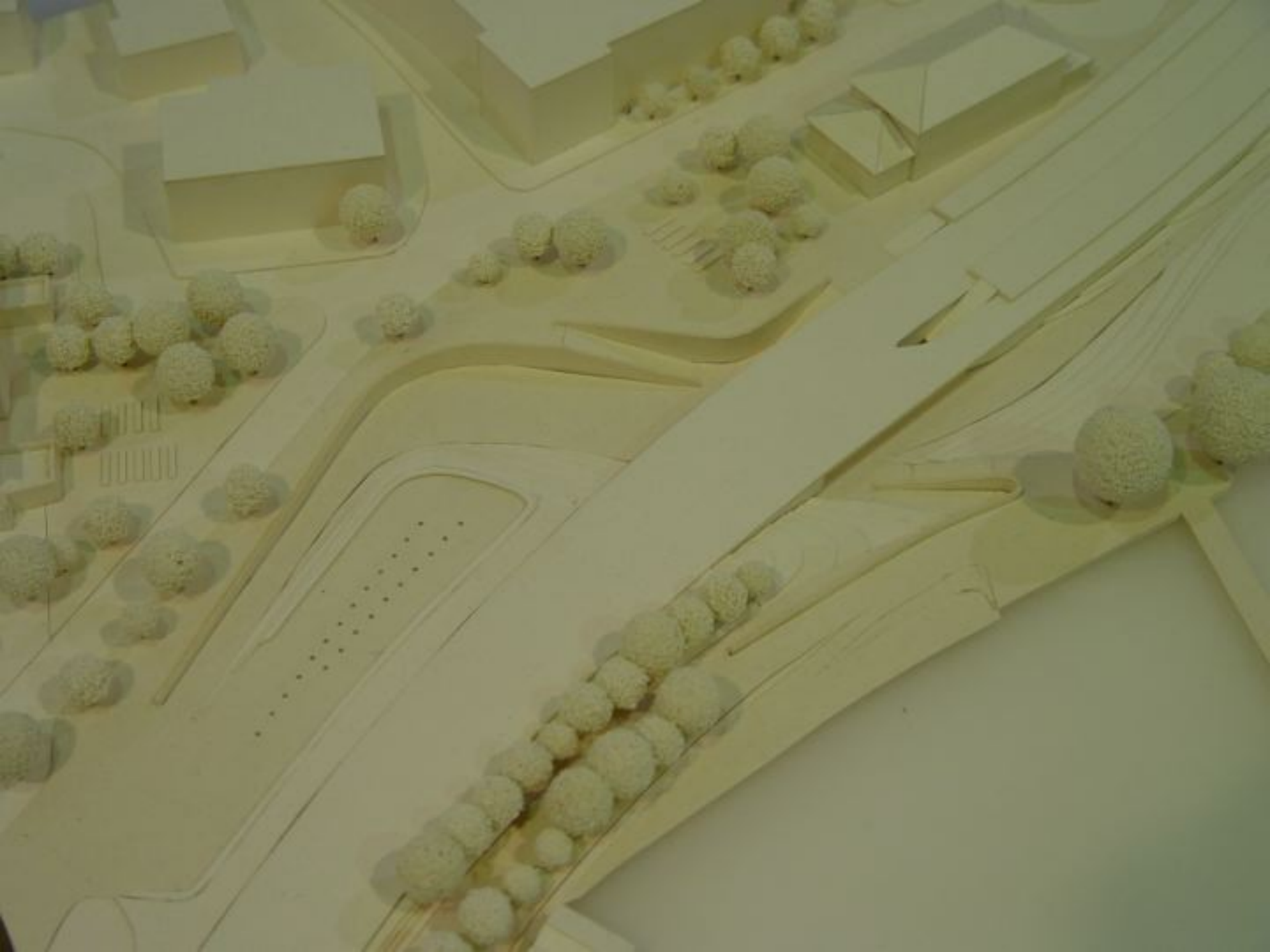


Promenade



Vorrang für die Stadtlandschaft





Wasser in der Stadt

„Ein bisschen was geht immer“

Erwartungsbildung

Verfahren zur Wasser-Berechnung

Restaurant
After School

2000

2000

Strandcaste

Altogether, the results of this study suggest that the use of a single, standardized, and validated questionnaire is a feasible and reliable method for the assessment of the prevalence of the most common mental disorders in the general population. The use of a single questionnaire also allows for the comparison of the prevalence of mental disorders across different studies and populations.

zur Öffnung zum See

Dampferbahnhof

Ein Mensch erstickt ein Weib, beizelt,
Das stört an ihm vorüberstolz;
Der Pelz, mit Leopardenfalten,
Ist heilich nur am besess'nen Rufen;
Doch lebt das Weib im holden Wahn,
Man sah ihm dies nicht weiter an,
Und in der Tat, obgleich im Bilde,
Schaut drüber weg der Mensch voll Mitleid.
Ein Beispiel, auch für Lebendigen:
Laßt doch den Leuten ihr Vergnügen!

Details aus der Ausstellung





Achternstraße

Wohnen/Hotel-
erweiterung

Steinischer
Hof

alte
Oberrealschule

Wohnen

Stadtpromenade

Seebahnhof

TG

Wohnen

TG

Heimathmuseum

Wohnungsneubau mit Tiefgarage

Seepromenade

Schiff

Steg + Seepark

Dampfersteg
Anlegesteg
Seepark





„...sch, verstehn's“

„Die italienische Angelegenheit“

„Gleiches Osttor“

Modelbauhafen

Cafe / Wohnen

Steg

Appartements

„Offene Werk“

Hotel / Restaurant

„...als edelstich/das Auge so sehr
wie feines frisches Gras“

„Münchener Ruderclub“

1880

Werkstätten

Wohnen

Vorhallefläche Trockendock
Nachnutzung Bootsanlegestelle

Liegewiese

Bayerischer
Yachtclub BYC

„Wer reinkommt, ist drin“



Blick nach Osten über den Kanal zwischen Club-Feriendorf und neuem Strandbad



Fünfter Preis

Schirmer Architekten, Prof. Martin Schirmer, Veitshöchheim
Prof. Gerd Aufmkolk, Landschaftsarchitekt, Nürnberg







Vierter Preis

OPLA Walter Graber, Starnberg

Prof. Bü Prechter, Landschaftsarchitektin, Nürtingen

des Uferbereichs durch die Aufhebung







Dritter Preis

Arbeitsgemeinschaft Zam/Küttinger

Zurmöhle, Zurmöhle, Küttinger, München

Glück Landschaftsarchitektur, Stuttgart







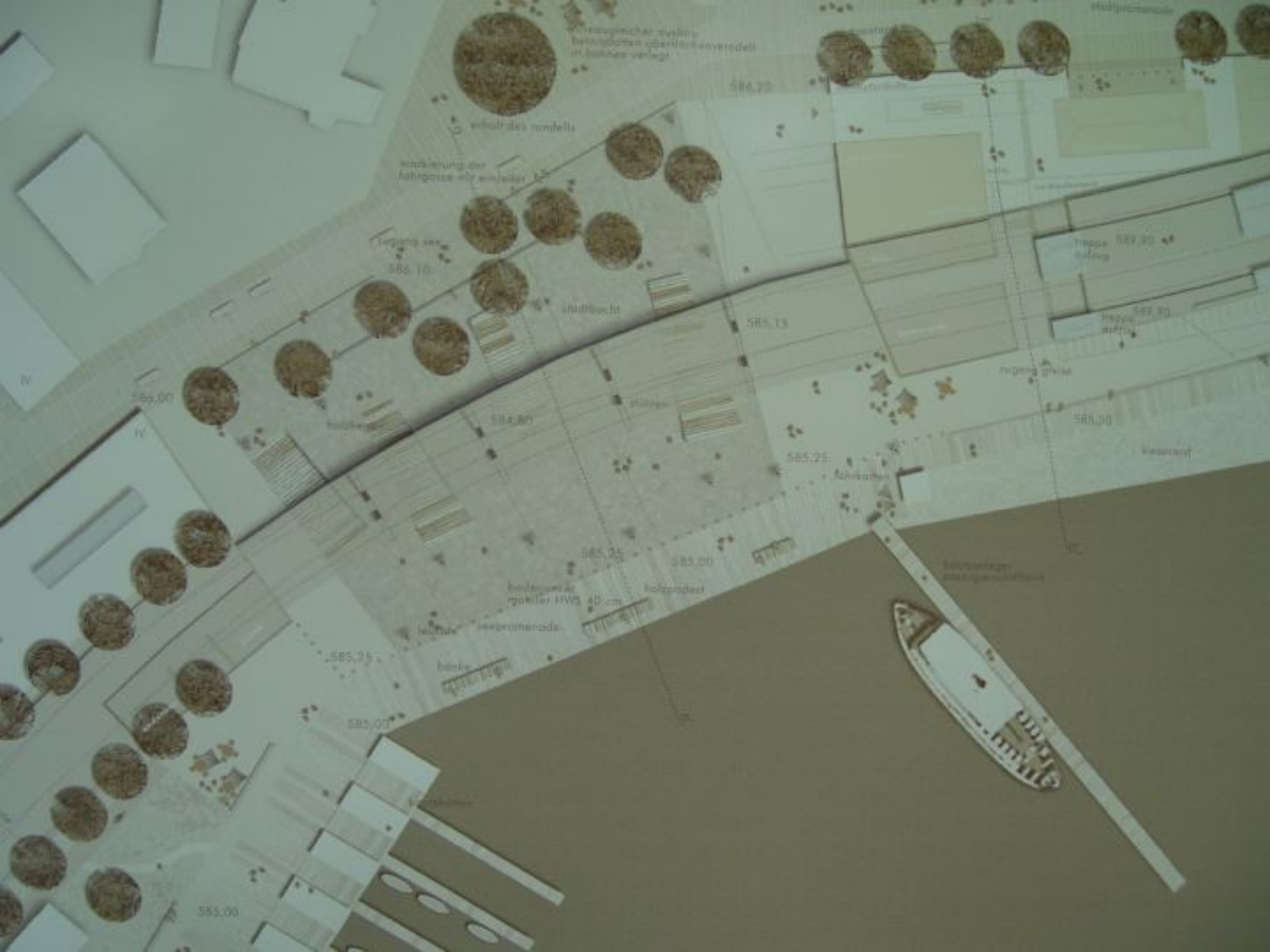
Zweiter Preis

Eisenreich Kummert Partner Architekten
Wamsler Rohloff Wirzmüller FreiRaumArchitekten
Werner Eisenreich, Bernd Rohloff



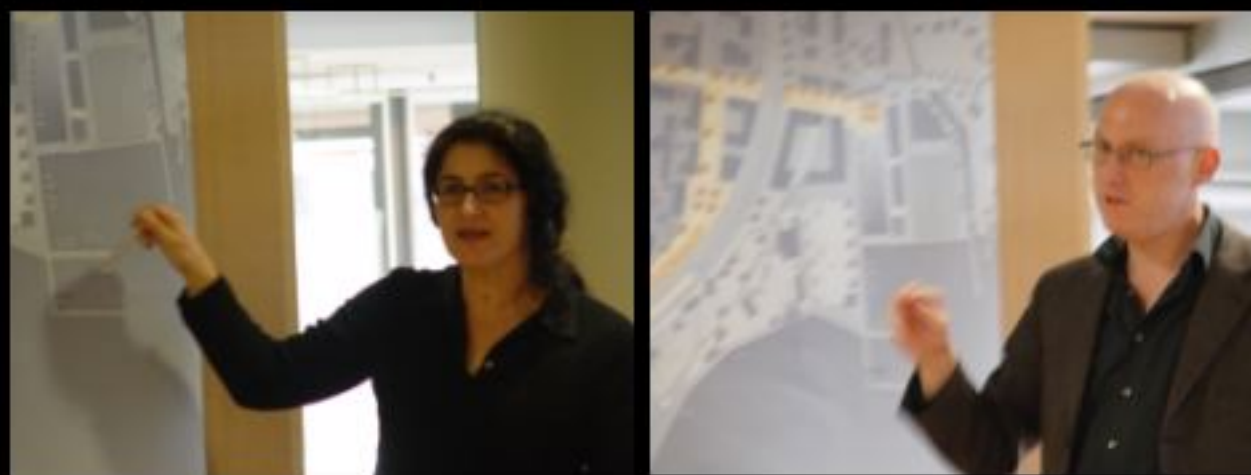












Zweiter Preis - Empfehlung zur Weiterentwicklung

morpho-logic Architektur München

Prof. Ingrid Burgstaller, Michael Gebhard

Landschaftsarchitektin Rita Lex-Kerfers, Bockhorn



WETTBEWERB STARNBERGER SEE - NORDUFER II



STADTSILHOUETTE

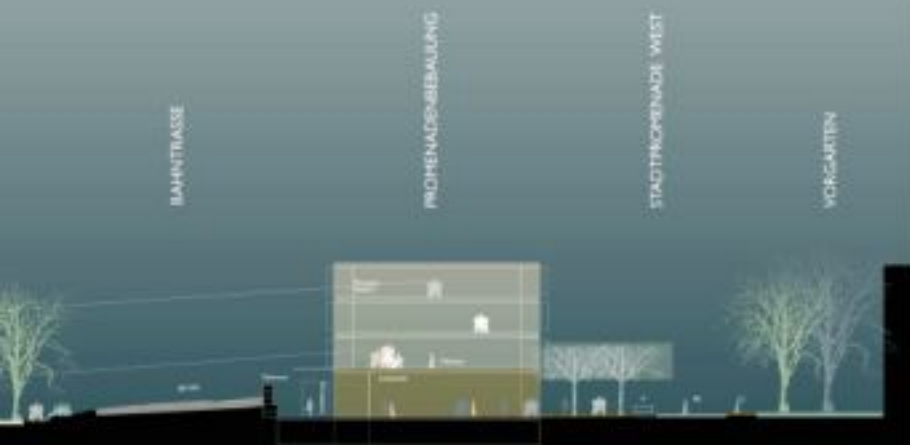


SEEPROMENADE WEST

SCHNITT: BAHNHOFSTRASSE



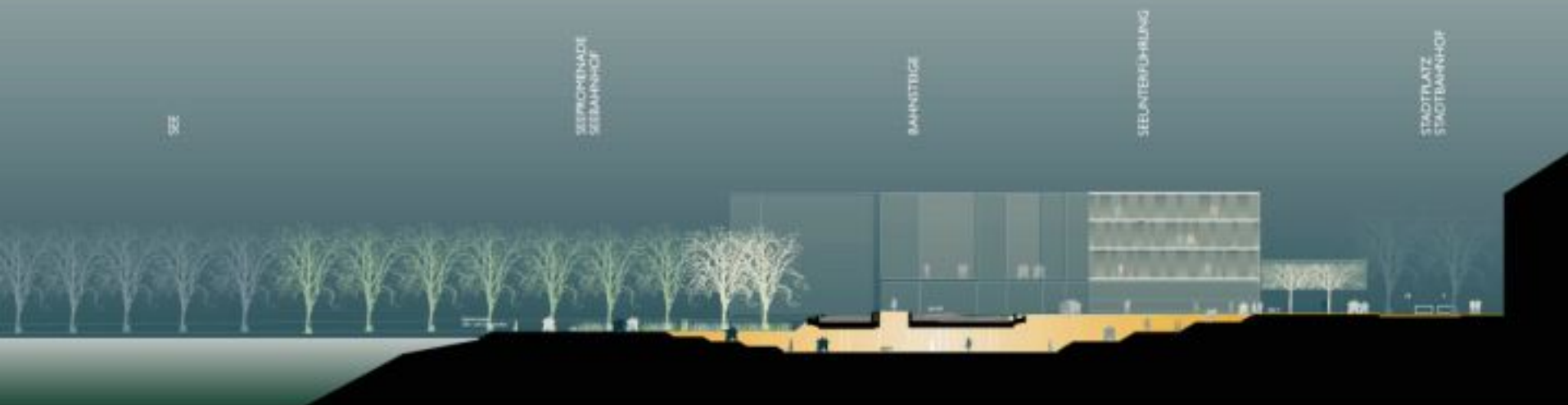
SCHNITT: STADTPROMENADE WEST



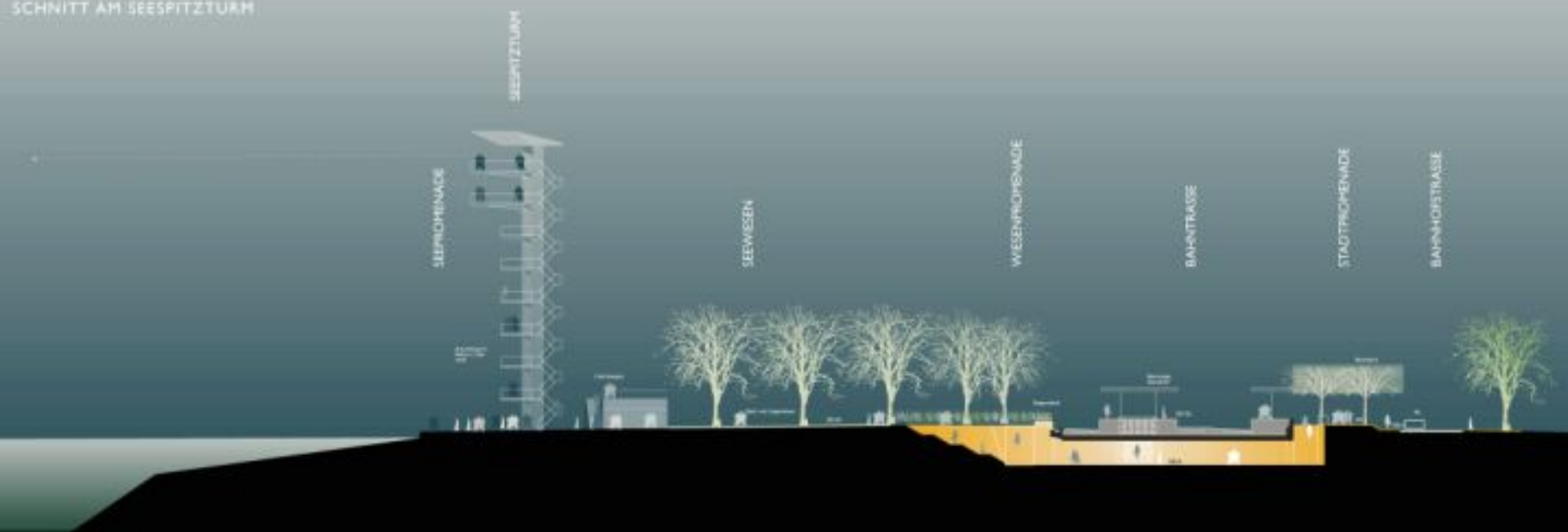
SCHNITT: STADTPROMENADE OST



SCHNITT SEEUNTERFÜHRUNG



SCHNITT AM SEESPITZTURM



Empfehlungen des Preisgerichts

- Sichtbeziehungen überprüfen.
- Qualitäten der Seepromenade gestalten.
- Bebauung zwischen Bayerischen Hof und Bahn entwickeln.
- Seebahnhof mit den angrenzenden Stadträumen gestalten.
- Lage der Tiefgaragen und Zufahrten überprüfen.
- Hotel, Werft, Hafenbecken als seebezogenen Ort gestalten.
- Auf Bebauung südlich der Bahn verzichten.
- Gestaltungsbeirat berufen.
- Erste Projekte entwickeln.



Themenbezogene Diskussion

Anregungen für die weitere Entwicklung:

Die Stadtpromenade - die Seepromenade



Anregungen für die weitere Entwicklung:

Der Bereich am Bayerischen Hof



Anregungen für die weitere Entwicklung:

Der Bereich am Seebahnhof



Anregungen für die weitere Entwicklung:

Die Schiffswiesen - das Hotel



